

isa INTERNATIONALE STANDORTAKADEMIE AG  
Stansstaderstrasse 90  
CH-6370 Stans

Tel +41 41 619 00 84  
Fax +41 41 619 00 85

info@isa-international.org  
www.isa-international.org



Der internationale isa-Kongress  
von Profis für Profis

**Asset Protection:**  
**Eine internationale Betrachtung der Vermögenssicherung**  
**aus deutscher Perspektive und Ländervergleich**  
**[CH/A/L/E/F/NL]**

25. – 27. September 2008

Hotel Dorint Royal Golfresort & Spa,  
Camp de Mar, Mallorca



Eventsponsor:





## Herzlich willkommen zum isa-Kongress

### Sehr geehrte Damen und Herren

isa, die INTERNATIONALE STANDORTAKADEMIE, hat sich zum Ziel gesetzt, alljährlich einen speziellen, international anerkannten Kongress zum Allgemeinthema «Internationale Steuerplanung, Erbschaftsplanung, Vermögensstrukturierung» zu organisieren. Der erste Kongress beschäftigt sich mit dem Thema Asset Protection und soll gleich in dreifacher Hinsicht neue Maßstäbe setzen:

### isa setzt Standards

Herausragende Referenten garantieren fundierte Auseinandersetzung mit den Fachthemen, die vor allem international agierende, vermögende Privatpersonen betreffen. Der internationale fachliche Beirat sichert eine Veranstaltung mit praxisnahem Inhalt und anerkannten Referenten.

### isa schafft Verbindungen

Nebst den Fachthemen wird genügend Freiraum für Networking und soziale Kontakte vorhanden sein. Der Kongress wird daher auch mit einem ganz persönlichen Touch organisiert: Man soll

sich kennen lernen und auch bei späteren Anlässen wieder erkennen.

### isa gestaltet Freiräume

Zur Auflockerung des Kongresses werden attraktive Zusatzangebote wie Dinners, Social-Events, Sight-Seeings und Dinner-Parties organisiert, welche entweder Bestandteil des Kongresses sind, oder aber individuell gebucht werden können. Die Teilnehmer sollen wenn immer möglich mit ihren Partnerinnen oder Partnern anreisen, denn für die Begleitpersonen wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zur persönlichen Nutzung zur Verfügung gestellt.

Details zum Kongress entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Programm oder finden sie im Internet unter [www.isa-international.org](http://www.isa-international.org).

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Anmeldung.

isa, INTERNATIONALE STANDORTAKADEMIE



## International kompetente Referenten



RA und StB Dr. Wolf Wassermeyer, Vorsitz  
FLICK GOCKE SCHAUMBURG  
Bonn  
[wolf.wassermeyer@fgs.de](mailto:wolf.wassermeyer@fgs.de)



RA Mark Pawlytta  
SHEARMAN & STERLING LLP  
Mannheim  
[mark.pawlytta@shearman.com](mailto:mark.pawlytta@shearman.com)



Mag. Gerald Gahleitner  
Leitner+Leitner  
Linz  
[gerald.gahleitner@leitner-leitner.com](mailto:gerald.gahleitner@leitner-leitner.com)



Dr. Christoph Habammer  
Bayrische Staatskanzlei  
München  
[christoph.habammer@stk.bayern.de](mailto:christoph.habammer@stk.bayern.de)



RA Rafael Barber-Llorente  
Buse Heberer Fromm  
Palma de Mallorca/Hamburg  
[Barber@Buse.de](mailto:Barber@Buse.de)



RA Dr. Christian von Oertzen  
FLICK GOCKE SCHAUMBURG  
Frankfurt a. Main  
[christian.von-oertzen@fgs.de](mailto:christian.von-oertzen@fgs.de)



RA lic. iur. Philipp Betschart  
Kantonales Steueramt Zürich  
Zürich  
[philipp.betschart@ksta.ktzh.ch](mailto:philipp.betschart@ksta.ktzh.ch)



Drs. Etienne Spierts  
LOYENS & LOEFF  
Frankfurt a. Main  
[etienne.spierts@loyensloeff.com](mailto:etienne.spierts@loyensloeff.com)



Dr. Axel Patterson  
Feri Wealth Management GmbH  
Bad Homburg  
[axel.patterson@feri.de](mailto:axel.patterson@feri.de)



Prof. Dr. Niek Zaman  
LOYENS & LOEFF  
Rotterdam  
[niek.zaman@loyensloeff.com](mailto:niek.zaman@loyensloeff.com)



## Hauptanliegen

### Zum Thema

In einer globalen Welt, in der die Lebens- und Wirtschaftsverhältnisse immer komplexer werden, stellt sich für viele erfolgreiche Unternehmer und Privatpersonen die Frage nach einer effektiven Vermögenssicherung, gerade auch für die nachhaltige Sicherung des Vermögens für die nächste Generation. Um diesem Bedürfnis gerecht zu werden, werden anlässlich des isa-Kongresses auf Mallorca Strukturen, wie z.B. Stiftungen, der Trust, Familienfonds, fondsgebundene Lebensversicherung etc. auf ihre Tauglichkeit geprüft. Die Experten des isa-Kongresses werden insbesondere diese Möglichkeiten unter steuerrechtlichen und zivilrechtlichen Gesichtspunkten aus deutscher sowie internationaler Perspektive erläutern und darüber hinaus Entscheidungsgrundlagen für eine optimierte Nachlassplanung – gerade für Auslandsimmobilien – liefern. Die internationale Vermögenssicherung ist ein äusserst komplexes Thema, welches neben dem internationalen Steuerrecht, die Gebiete des Erbrechts, der Vermögensstrukturierung

und Finanzplanung berührt. Die Experten vom isa-Kongress werden Ihnen die wichtigen Antworten geben. Vermögenssicherung sollte nicht dem Zufall überlassen werden.

### Die Zielgruppen

Die Teilnahme am Steuerkongress auf Mallorca eignet sich insbesondere für Professionals aus dem deutschsprachigen Europa, die z.B. internationale Privatpersonen und/oder Unternehmerpersönlichkeiten vertreten, für Privatpersonen mit internationaler Ausrichtung, Steuerberater, Rechtsanwälte, Finanzdienstleister und Wirtschaftsprüfer sowie Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik.

### Ihr Nutzen

- › Sie erhalten ganzheitliche, grenzüberschreitende Informationen zum Thema Vermögenssicherung – nicht nur aus der Optik eines Landes
- › Die Spezialisten und Experten vermitteln Ihnen interaktiv und praxisbezogenes Fachwissen zum Thema Vermögenssicherung

- › Wir erörtern und beleuchten die neuesten rechtlich relevanten Entwicklungen in diversen Ländern und ihre Auswirkungen
- › An einem attraktiven Tagungsort partizipieren Sie vom Fachwissen der jeweiligen Spitzenexperten

- › Betreiben Sie aktiv Networking durch die Teilnahme an den angebotenen Social Events, bei denen auch die Experten anwesend sein werden

## Der internationale fachliche und organisatorische Beirat

...garantiert ein praxisbezogenes Seminar und Top Referenten.

› RA und StB Dr. Wolf Wassermeyer  
[Fachl. Verantwortung]  
FLICK GOCKE SCHAUMBURG, Bonn  
wolf.wassermeyer@fgs.de

› Carlo Schlessler  
SGG S.A., Luxemburg  
carlo.schlessler@sgg.lu

› Drs. Etienne Spierts  
LOYENS & LOEFF, Frankfurt a. Main  
etienne.spierts@loyensloeff.com

› RA Marc Zeindler  
Zeindler Advokats, Nizza  
zeindleradvocats@aol.com

› Dr. iur. HSG Thomas Gehrig  
[Org. Verantwortung]  
GLOBOGATE AG, Zürich  
thomas.gehrig@globogate.org

› Mag. Gerald Gahleitner  
Leitner+Leitner, Linz  
gerald.gahleitner@leitner-leitner.com

› Werner Grossniklaus  
ricom communication, Luzern  
wg@ricom.ch

› Urs Rindlisbacher  
GHP Auditrium AG, Luzern  
urs.rindlisbacher@ghp-auditrium.ch



## Kongressprogramm 1. Tag

Donnerstag, 25. September 2008

### Check-in um 08:30 Uhr, Willkommenskaffee, Abgabe der Tagungsunterlagen

› Beginn 09:00 Uhr

› Begrüssung durch die Gastgeber

- Kongressvorsitzender: RA und StB Dr. Wolf Wassermeyer, FLICK GOCKE SCHAUMBURG, Bonn
- Organisation: Dr. iur. HSG Thomas Gehrig, GLOBOGATE AG, Zürich

› Eröffnungsreferat: Warum das Bedürfnis der internationalen Vermögenssicherung?

- Praxisbericht
- Internationalisierung der Lebens- und Wirtschaftsverhältnisse
- Erhöhung der Haftungsgefahr in einer komplexen, globalen Welt
- Sicherung der Vermögenswerte in die nächste Generation, vor überhöhter Besteuerung oder für gemeinnützige Zwecke

- Erhöhte Transparenz/Reduktion der persönlichen Integrität

Referent: Dr. Axel Patterson  
Feri Wealth Management GmbH, Bad Homburg

› Strukturen zur zivilrechtlichen Absicherung des Vermögens: Ein Überblick und die Sicherungseffekte

- Stiftungen
- Trust
- Familienfonds
- Vermögensverwaltungsgesellschaften

Referent: RA Mark Pawlytta  
SHEARMAN & STERLING LLP, Mannheim

› Kaffeepause und kleiner Imbiss

› Steuerliche Bedeutung der Strukturen aus deutscher Perspektive

- In- und Ausländische Stiftungen
- Gemeinnützige Stiftungen

- Trusts
- Vermögensverwaltungsgesellschaften im In- und Ausland
- Fonds und Fondsvermögen
- Verbriefungsgesellschaften

Referent: RA Dr. Christian von Oertzen,  
FLICK GOCKE SCHAUMBURG, Frankfurt a. Main

› Podiumsdiskussion zu Strukturen mit Trust und Stiftungen unter rechtlichen und steuerlichen Gesichtspunkten: Aktuelle Entwicklungen im Ländervergleich und Case Study

Leitung: RA Dr. Christian von Oertzen,  
FLICK GOCKE SCHAUMBURG, Frankfurt a. Main  
Deutschland: Dr. Christoph Habammer,  
Referatsleiter Finanzen und Steuern,  
Bayrische Staatskanzlei  
Österreich: Mag. Gerald Gahleitner,  
Leitner + Leitner, Linz

Schweiz: RA lic. iur. Philipp Betschart, dipl. Steuerexperte, juristischer Sekretär m.B.A. in der Dienstabteilung Recht des kantonalen Steueramtes Zürich.

Niederlande: Prof. Dr. Niek Zaman,  
LOYENS & LOEFF, Rotterdam

› Ende ca. 14:00 Uhr

Zeit zur freien Verfügung

› 19:00 Uhr – 19:30 Uhr Aperitif / Empfang  
anschliessend Dinner mit Dinner Speech:

Speech: Diana des Moutis, Direktorin Unternehmensbereich «Gras Savoye Patrimoine» der Gras Savoye SA, Neuilly

## Kongressprogramm 2.Tag

Freitag, 26. September 2008

### Check-in um 9:00 Uhr, Willkommenskaffee

> Beginn 09.30 Uhr

> Podiumsdiskussion zu Gestaltungsmöglichkeiten für eine optimale Nachlassplanung für Auslandsimmobilien für Spanien und Frankreich

> Einführung aus deutscher Optik

> Ländervergleich

> Fallbeispiele

- Die spanische GmbH und Alternativen
- Die französische SCI und Alternativen
- Luxemburgische Strukturen als Optimierungsvarianten

Leitung: RA Dr. Christian von Oertzen,  
FLICK GOCKE SCHAUMBURG, Frankfurt a. Main

Spanien: RA Rafael Barber-Llorente, Buse Heberer  
Fromm, Palma de Mallorca/Hamburg

Frankreich: RA Marc Zeindler, Zeindler Advocats,  
Nizza  
Luxemburg: Carlo Schlessler, SGG S.A., Luxemburg

> Kaffeepause und kleiner Imbiss

> Podiumsdiskussion: Vermögenssicherung durch Versicherungs- sowie Fondsstrukturen und ihre steuerliche Behandlung aus deutscher Sicht: Aktuelle steuerliche Entwicklungen aus Sicht des Anlegers.

> Einführung aus deutscher Optik

> Fallbeispiel

- Fondgebundene Lebensversicherungen
- Lebensversicherungen
- Spezialfonds [«Millionärsfond»]
- Verbriefungsgesellschaften
- Geschlossene Fonds

Leitung: RA und StB Dr. Wolf Wassermeyer  
FLICK GOCKE SCHAUMBURG, Bonn

## Kongressprogramm 3.Tag

Samstag, 27. September 2008

> ab 11:00 Uhr – ca. 15:00 Uhr Social-Event  
[Entdecker-Rally durch Mallorca inklusive Lunch]

Ende der offiziellen Veranstaltung

Niederlande: Drs. Etienne Spierts  
LOYENS & LOEFF, Frankfurt a. Main  
Luxemburg: Carlo Schlessler, SGG S.A., Luxemburg

> Fragerunde: Alle können an die Referenten  
Fragen stellen

> Schlussworte und Ende der Fachveranstaltung  
ca. 13:30 Uhr

Nachmittag zur freien Verfügung

> ab 19.30 Uhr Transfer vom Hotel zur White  
Party at the Beach Club «Moods», Portals Nous  
[Dress Code: White]

Open Night



### Vorbehalt

Programmänderungen oder Ersatz von Referenten aus dringendem Anlass sowie die Seminarsistierung mangels Teilnehmern behält sich die Veranstalterin ausdrücklich vor.



## Hotel und Ambiente

### HOTEL DORINT ROYAL GOLFRESORT & SPA\*\*\*\*\*

- › Das exklusive 5-Sterne-Haus liegt nur 300 m vom Strand entfernt. Hier hält das Innere, was das Äussere verspricht. Denn das Herrenhaus ist ein Paradiesstück mallorquinischer Blütezeit.
- › 162 grosszügige Superior-Deluxe-Zimmer. Die Zimmer verfügen über einen grossen Balkon, von dem aus Sie wahlweise aufs Meer oder auf die einmaligen Greens des Golfplatzes blicken können.
- › Selbstverständlich sind alle Zimmer vollklimatisiert, haben einen Telefon- und Faxanschluss, Safe, Radio, Satelliten- und Pay-TV.
- › Restaurant und Bar: à la carte Restaurant «Mediterranea», Showküche «El Mallorquin», Lobby-Bar, Poolbar, Health-Bar mit Snacks.

- › Freizeit und Sport: 1.400 m<sup>2</sup> grossen Wellnessbereich, Poollandschaft mit Innen- und Aussenbereich, Fitnessmöglichkeiten, Sauna, Dampfbad, Cleopatra-, Serail- oder Solebad. Sprudelliegen, Jacuzzi mit integrierter Licht- und Soundtechnik, Thalasso-Behandlung und professionelle Massage durch die Physiotherapeuten.



## Kongresskosten/wichtige Informationen

### Anreise

- › Flugkosten je nach Abflughafen.  
Buchung durch unseren Travel Agent möglich:  
Reiseprofi Gips&Büche OHG, Schulstrasse 1,  
D-25451 Quickborn; Tel: +49 405 379 67 90  
[www.icc.quickborn.de](http://www.icc.quickborn.de) [sonst individuell]

### Hotelkosten

- › 280 Euro pro Einzelzimmer pro Nacht,  
370 Euro pro Doppelzimmer pro Nacht  
im Hotel Dorint Royal Golfresort & Spa,  
Camp de Mar, Mallorca

### Kongressteilnahme

- › 2190 Euro pro Person, inklusive:
    - Tagungsdokumentation
    - Pausenverpflegung
    - Erfrischungsgetränke
    - Get-Together-Apéro/Abendessen am DO
    - White Party inklusive Abendessen, Unterhaltung und Transfer am FR
    - Social-Event inkl. Verpflegung am SA
- Preisreduktion: Für jeden weiteren Teilnehmer aus derselben Firma/Kanzlei: 1990 Euro

### Kosten Begleitperson

- › 290 Euro pro Person, inklusive:
  - Get-Together-Apéro/Nachtessen am DO
  - White Party inklusive Abendessen, Unterhaltung und Transfer am FR
  - Social-Event inkl. Verpflegung am SA

### Ausflugsprogramm

- › Ausflüge für Begleitpersonen: Je nach Wunsch buchbar direkt vor Ort

### Anmeldung per Fax/Mail:

+4141 619 00 85, [info@isa-international.org](mailto:info@isa-international.org)

### oder per Post an:

isa INTERNATIONALE STANDORTAKADEMIE AG  
Stansstaderstrasse 90, CH-6370 Stans

Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie Ihre verbindliche Teilnahme. Sie erhalten umgehend eine Rechnung, welche bei Erhalt fällig wird. Der kostenlose Rücktritt ist nach erfolgter, verbindlicher Anmeldung nicht mehr möglich. Erfolgt ein Rücktritt bis acht Wochen vor Kongressbeginn, wird die Hälfte der Kongressgebühr zurückvergütet. Eine Ersatzperson wird kostenfrei gewährt.



## Anmeldetalon zum isa-Kongress

vom 25.-27. September 2008 auf Mallorca

### Wir nehmen wie folgt am Kongress teil:

#### › Kongress

Herr  Frau Name/Vorname ..... Firma .....

Adresse ..... Tel. G .....

..... Fax .....

PLZ/Ort ..... Mobile .....

Land ..... Mail .....

#### › Begleitperson

Herr  Frau Name/Vorname .....

### Wir buchen:

#### › Kongressprogramm

Teilnahme am Kongress 2190 Euro

Teilnahme am Kongress mit weiteren ..... Personen  
aus derselben Firma/Kanzlei zu je 1990 Euro

#### › Hotel

Doppelzimmer für .....Nächte, 370 Euro p.N.

Einzelzimmer für .....Nächte, 280 Euro p.N.

Wichtig: Ermässigte Kongresszimmer stehen nur in beschränkter  
Anzahl zur Verfügung. Deshalb gilt: first in-first serve.

#### › Begleitperson

Teilnahme mit .....Begleitpersonen,  
290 Euro pro Person

› Datum /Unterschrift: .....

